

**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR  
EUROPÄISCHE UND INTERNATIONALE  
ANGELEGENHEITEN**

**VÖLKERRECHTSBÜRO**

A-1014 Wien, Minoritenplatz 8  
Tel.: 0501150-0, FAX: 0501159-DW  
*e-mail: [abti2@bmeia.gv.at](mailto:abti2@bmeia.gv.at)*

**E - M A I L**

**GZ:** BMeiA-AT.8.15.02/0319-I.2/2009

**Datum:** 29. Oktober 2009

**Seiten:** 1

**An:** BMF; [e-Recht@bmf.gv.at](mailto:e-Recht@bmf.gv.at)

**Kopie:** [begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at)

**Von:** Bot. Dr. H. Tichy

**SB:** LS Mag. Csörsz, Mag. Klausner

**DW:** 3992

**BETREFF:** Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1988, das Körperschaftsteuergesetz 1988, das Alkoholsteuergesetz, das Biersteuergesetz 1995, das Mineralölsteuergesetz 1995, das Schaumweinsteuergesetz 1995, das Tabaksteuergesetz 1995, das Tabakmonopolgesetz 1996, die Abgabenexekutionsordnung und die Reisegebührenvorschrift 1955 geändert werden – Abgabenänderungsgesetz 2009 (AbgÄG 2009);  
**Stellungnahme des BMeiA**

Zu da. Aussendung GZ. BMF- 010000/0037-VI/A/2009  
vom 16. Oktober 2009

Das BMeiA nimmt zum oz. Entwurf wie folgt Stellung:

Es darf auf die Zitierregeln des BKA-VD in dessen Handbuch Rechtsetzungstechnik (EU-Addendum) hingewiesen werden, wonach „gemeinschaftsrechtliche Normen in einer innerstaatlichen Rechtsvorschrift bei einmaliger Zitierung mit ihrem – verkürzten – Titel und einer Fundstelle zu zitieren“ sind (Vgl. Rz. 53 des EU-Addendums). In den ggst. Gesetzesentwürfen sollte daher die Zitierung richtig gestellt werden.

H. Tichy m.p.